

Syndication

Unter *syndication* versteht man allgemein die gemeinsame Auswertung eines Inhalts durch verschiedene Anbieter – Zeitungskolumnen, Fernsehprogramme, Web-Sites. Dabei werden die Rechte an einem Programm an die Teilnehmer des Syndikats verkauft. Die meisten Verträge sichern dem Abnehmer Exklusivität im lokalen Markt zu resp. den alleinigen Rechtebesitz für eine gewisse Auswertungszeit. Im amerikanischen Fernsehen gelten die Verträge in der Regel für eine oder zwei Ausstrahlungsphasen (*seasons*). Als ‚syndicator‘ wird eine Firma oder ein Produzent bezeichnet, die die Rechte an einem Programm kauft oder besitzt, um sie an Programmanbieter zu verkaufen. Im US-Markt wird dabei oft eine Reihenfolge eingehalten – nach der Auswertung in den Kabelnetzen und Pay-TV-Programmen werden die Rechte von Syndikatoren an die großen Netze und lokale Anbieter weitervermarktet (es kommt zu den „Nachaufführungen“ [*reruns*]). Aus dem Syndikations-System ausgenommen sind die meisten Life-Übertragungen (Shows, Sportübertragungen u.ä.). Gelegentlich werden Programmtypen wie Game-Shows, Talkshows und Formate des Reality-TV unmittelbar an die lokalen Stationen verkauft, die so in den Genuß einer ‚first-run syndication‘ kommen. Für die Finanzierung von Programmen sind Syndikations-Einspiele eigentlich zusätzliche Einnahmen; neuerdings werden aber voraussichtliche Syndikations-Gewinne im Finanzplan berücksichtigt. Einige Programme haben ausschließlich durch Syndikation großen finanziellen Erfolg gehabt (*Baywatch*, 1989-1999). In den USA regulierten die *Financial Interest and Syndication Rules* von den späten 1960er bis in die 1990er Jahre die Beziehungen zwischen den Fernseh-Networks und unabhängigen Fernsehproduzenten.

Literatur: Fletcher, James E.: *The Syndication Marketplace*. In: *Media Economics: Theory and Practice*. Ed. by Allison Alexander, James Owers and Rod Carveth. Hillsdale, New Jersey: Lawrence Erlbaum 1993. – Kaplar, Richard T.: *The Financial Interest and Syndication Rules: Prime Time for Repeal*. Washington, D.C.: Media Institute 1990. – Wildman, Steven S. / Siwek, Stephen E.: *International Trade in Films and Television Programs*. Cambridge, Mass.: Ballinger 1988.

Referenzen

[first run syndication](#); [Syndication: Regulierung](#)

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/s:syndication-2420>

Last update: **2012/10/13 20:30**

